

Freiheit durch Zufriedenheit...

Müht du dich mit Geldangelegenheiten ab? Hast du scheinbar nie genug, um alles zu bezahlen? Vielleicht beneidest du insgeheim den finanziellen Reichtum anderer. Ob du nun viel Geld hast oder wenig – wenn du nicht glaubst, dass das Geld in deinem Besitz nicht *dein* Geld, sondern *Gottes* Geld ist, werden deine Finanzen immer eine Quelle der Unzufriedenheit sein. Unser himmlischer Vater besitzt alles; dennoch machen wir uns Sorgen und sind beunruhigt, weil wir angeblich nicht genug haben. Wir versuchen alles Mögliche, um mehr zu bekommen... und haben dann Angst davor, das zu verlieren, was wir besitzen. Unabhängigkeit von Geldsorgen (finanzieller Sklaverei) ist mehr als im Geld schwimmen und vermögend sein. Es bedeutet mehr als finanzielle Planung, Sparguthaben oder weise Investitionen. Wahre finanzielle Freiheit besteht darin, mit dem zufrieden zu sein, was Gott dir gegeben hat. Und Zufriedenheit ist eine Einstellung des Herzens!

HEBRÄER 13,5

Der Wandel sei ohne Geldliebe; begnügt euch mit dem, was vorhanden ist! Denn er hat gesagt: »Ich will dich nicht aufgeben und dich nicht verlassen«.

Anzeichen von Problemen im finanziellen Bereich

Bevor du ein Sklave von Schulden wirst, wäre es klug, einen Blick auf die negativen Gewohnheiten zu werfen, die du vielleicht schon entwickelt hast, und die Art und Weise zu ändern, wie du mit Geld umgehst.

- Bezahlst du immer nur das Minimum deiner Kreditkartenrechnung?
- Bezahlst du Rechnungen mit Barabhebungen von deinem Kreditkartenkonto?
- Behältst du nie deinen Kontostand im Auge?
- Besitzt du kein Sparkonto, in dem ständig etwas eingelegt wird?
- Benutzt du Spareinlagen, um Kreditkartenrechnungen zu bezahlen?
- Bezahlst du Rechnungen erst nach dem Fälligkeitsdatum?
- Vermeidest du es, deine Post zu öffnen?
- Bringst du das Geld erst dann auf die Bank, wenn du deine Rechnungen bezahlt hast?

- Wartest du bis zur letzten Minute, um deine Steuern zu bezahlen?
- Gibt es in deiner Familie Streit wegen Geld?

RÖMER 13,8

Seid niemand irgendetwas schuldig, als nur einander zu lieben! Denn wer den anderen liebt, hat das Gesetz erfüllt.

Ein Lebensstil, der zu Schulden führt

- Ein Leben mit verzerrten Wertvorstellungen (Matthäus 6,1)
- Geld als Ausweg betrachten (Lukas 12,15)
- Ein Leben der Trägheit führen (Sprüche 10,4)
- Schulden machen / Geld ausborgen (Jakobus 4,13-14)
- Unvorbereitet leben (Haggai 1,5-6)
- Egoismus (Jeremia 5,28)

SPRÜCHE 12,24

Die Hand der Fleißigen wird herrschen, aber die lässige «Hand» muss Zwangsarbeit tun.

Schlüsselpers zum Auswendiglernen

LUKAS 16,10

Wer im Geringsten treu ist, ist auch in vielem treu, und wer im Geringsten ungerecht ist, ist auch in vielem ungerecht.

Schlüsselstelle für das wiederholte Lesen

MATTHÄUS 6,25-34

FÜNF PRINZIPIEN FÜR DEN UMGANG MIT GELD

1. Prinzip – das Gesetz der Zufriedenheit (Philipper 4,12)
 - Denke daran, dass Gott alles besitzt (Psalm 50,12).
Wenn mich hungerte, ich würde es dir nicht sagen; denn mein ist die Welt und ihre Fülle.
2. Prinzip – das Gesetz der Selbstbeherrschung (Kolosser 3,5)
 - Beginne damit, deinen gesamten Besitz Gott zu übergeben (Haggai 2,8).

- Trenne dich von den finanziellen Sünden der Gier und des Götzendienstes (Römer 6,1-2).

3. Prinzip – das Gesetz der Verwalterschaft (Matthäus 25,23)

- Akzeptiere die Tatsache, dass du vor Gott für den Umgang mit deinen Finanzen verantwortlich bist.
- Verpflichte dich dazu, die ersten zehn Prozent deines Einkommens dem Herrn zu geben (1. Mose 14,20).

4. Prinzip – das Gesetz des Gebens

- Gib regelmäßig (1. Korinther 16,2).
- Gib aufopferungsvoll – sei bereit, deine eigenen Wünsche aufzugeben (2. Korinther 8,3).

5. Prinzip – das Gesetz des Bittens: für deine Bedürfnisse beten

- Bist du bereit, dich mit einem fügsamen Herzen dem Willen Gottes unterzuordnen, anstatt deinen eigenen Willen durchsetzen zu wollen? (Markus 14,36)

Befreiung von Schulden

Wäge deine Situation ab.

- Mache eine Liste deiner Vermögensanteile.
- Bestimme dein Einkommen.
- Bestimme deine Schulden.
- Beschreibe deine Schulden.

Beurteile deinen Lebensstil.

- Frage dich, ob es Dinge gibt, ohne die du auskommen könntest.
- Frage dich, ob du billigere Lösungen finden kannst.
- Kannst du weniger bzw. weniger teure Geschenke geben?

Setze dir finanzielle Ziele.

- Mache eine Liste zukünftiger Ausgaben.
- Schreibe mögliche Änderungen in deinem Berufsleben auf.
- Bereite dich auf mögliche Änderungen in deiner Familie vor.
- Schreibe deine finanziellen Ziele auf.

Nimm deine finanzielle Situation in die Hand.

- Mache extra Zahlungen, um deine Schulden zu reduzieren.
- Entziehe deinen Schulden den Boden.
- Ändere deine Lebensweise.
- Entwickle einen Sparplan.
- Plane zu geben.

SPRÜCHE 6,5

Reiß dich los wie die Gazelle aus der Hand <des Jägers> und wie ein Vogel aus der Hand des Vogelstellers!

„Garantiert die Befolgung von Gottes finanziellen Prinzipien meinen Reichtum?“

Gott gibt keine Garantien für Reichtum. Er hat verschiedene Gründe dafür, warum er Armut in der Welt zulässt oder den Menschen, die ihn nicht anerkennen, Reichtum gibt. Dennoch gab uns Gott in der Bibel zahlreiche Prinzipien für den weisen Umgang mit Geld. Letztlich müssen wir seiner souveränen Kontrolle über alles vertrauen, in dem Wissen, dass er auch mit den Dingen, die uns ungerecht erscheinen, einen Plan und einen Zweck verfolgt.

SPRÜCHE 22,2

Reiche und Arme begegnen sich; der sie alle gemacht hat, ist der HERR.

„In vielen Gleichnissen Jesu geht es um den Umgang mit Geld. Warum sah Jesus einen so engen Zusammenhang zwischen unserem geistlichen Zustand und unseren Finanzen?“

Sechzehn der 38 Gleichnisse beschäftigen sich mit der Beziehung zwischen unserem Geld und dem geistlichen Zustand unseres Herzens. Der Grund dafür ist, dass die Sünden des Götzendienstes und der Habgier in einem engen Bezug zu der Liebe zum Geld stehen.

EPHESER 5,5

*Denn dies sollt ihr wissen und erkennen, dass kein Unzüchtiger oder unreiner oder **Habsüchtiger** - er ist ein Götzendiener - ein Erbteil hat in dem Reich Christi und Gottes.*

Weitere Themen

- Beruf – Überdurchschnittliche Leistungen in einer durchschnittlichen Umgebung
- Erfolg – Wie aus Stolpersteinen Sprungbretter werden können
- Ethik – Der Gleiche im Verborgenen und in der Öffentlichkeit
- Gewohnheiten – Sich selbst in der Hand haben
- Stress – Was tun, wenn ich unter Druck stehe?
- Wohlstand – Ein Beispiel für falsch verstandenen Glauben

Kontaktadresse

Precept Ministries International e. V.
Am Neuen Weg 3
D – 82041 Oberhaching
Deutschland
Telefon: +49 (0) 89 63 89 92 27
E-Mail: info@precept-ministries.de
Internet: www.hopefortheheart.de
www.precept-ministries.de
Österreich
Telefon: +43 (0) 664 / 555 14 33

Die Bibelstellen sind der Bibel nach der Revidierten Elberfelder Übersetzung, Copyright © 1985 R. BROCKHAUS VERLAG, Wuppertal und Zürich entnommen (Abdruckgenehmigung Nr. 10.117).

Copyright © 2008 HOPE FOR THE HEART

SCHLÜSSEL ZUR BIBLISCHEN SEELSORGE

„Das Gesetz des HERRN ist vollkommen und erquickt die Seele.“ (Psalm 19,8)



*Biblische Antworten zu fundamentalen Problemen
unseres Lebens*

*Finanzielle Freiheit
Richtlinien für weisen Umgang mit Geld*

(Quick Reference Guide - das Wichtigste in Kürze)



HOPE
for the Heart

www.hopefortheheart.de